Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

4 Songs - Don Mus.Ms. 2746

[S.l.], 1840-1860 (19.me)

urn:nbn:de:bsz:31-136032

Visual Library

Mus. ms. 2746

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

4 Gesänge

für

Sopran, Alt, Tenor u. Bass.

No 1. Gute Nacht. Ged: von E. Geibel
Mus: von F. Abt.

" 2. Abschied vom Wald. Ged: v. Eichendorff.
Mus: v. Mendelsohn Bartholdy

" 3. Gebet, Ged: von H. Weber.
Mus: von F. Abt.

" 4. Deutsche Treue. Ged: von Balkow.
Mus: von C. Leop. Böhm.

Partitur.

Moderato. Fi Abt.

Gute Nacht No 1.

pp

1. Schon fängt es an zu dämmern, der Mond als Hirt erwacht und singt den Wolken-Lämmern ein Lied zur guten Nacht, ein Lied, ein Lied zur guten Nacht und wie er singt so lei-se, da dringt vom Sternen-Kreise der Schall ins Ohr mir sacht:

wacht, u. singt den Wol-ken-Lämmern ein

cresc: fo

und singt den Wolken-Lämmern ein

ff

pp

und wie er singt so lei-se, da dringt vom Sternen-Kreise der Schall ins Ohr mir sacht:

dim:

pp

Schla-fet in Ruh',

./.

cresc:

schla=fet in Ruh! die Lie=be Go= = =

=ttes sie de=ket, euch zu, Schlafet in

Schla=fet in Ruh, in

Ruh Schlafet in Ruh, die Lie=be

Ruh, Schla=fet in Ruh, in Ruh.

Go= = = = = = = = ttes,

die Lie=be Go= = = ttes sie deckt euch

zu —!

Hat noch einen 2ten Strophe.

Abschied vom Wald.

Mendelsohn Bartholdy.

Andante, non Lento.

No. 2.

1. O Thä=ler weit, o Hö=hen, o

schöner grüner Wald, du mei=ner Lust und

We=hen an=dächt'ger Auf=ent=halt da draussen

da

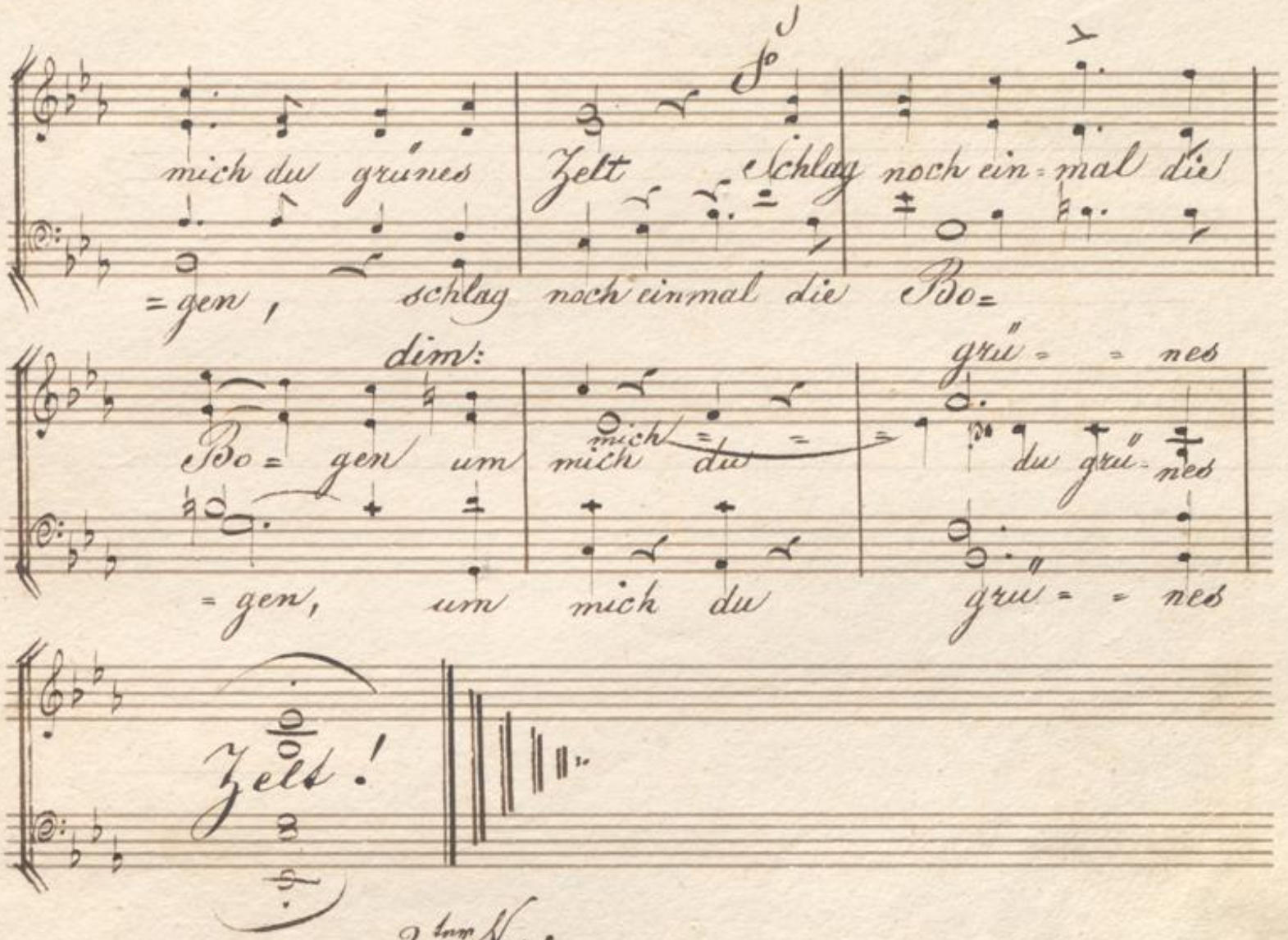
draussen stets be=tro=gen

stets=be tro=gen saust die ge=schäft'ge

da draussen stets betro=gen,

Welt schlag' noch einmal die Bo=gen um

Bo=



2.ter Vers.

Im Walde steht geschrieben, ein stilles, ernstes Wort,
Vom rechten Thun und Lieben, und was des Menschen Hort
Ich habe treu gelesen, die Worte schlicht u. wahr
Und durch mein ganzes Wesen, wards unaussprechlich klar

Repetirt: "Und durch mein etc: etc:

4)

in Des dur

Gebet.

F: Abt.

Nro 3.

Chorale

1. Va- ter du in Him- mels
2. Va- ter du, der Gna- den

1. -au- en, hö- re dei- ner Kin-
2. Quel- le, du bist e- wig un-

1. -der Flehn! Dir du Heil'ger wir ver-
2. -ser Hort! Wer dich liebt der schau- et

1. -trauen, ob um uns die Stür- me grauen: Nimmer
2. helle, durch des Le- bens wil- de Wel- le, bis zum

1. werden wir ver- gehn nimmer werden wir vergehn.
2. sichern Ru- he- ort, bis zum sichern Ru- he- ort.

Deutsche Treue.

J. Leop. Böhm.

Getragen.

No. 4.

1. Kenst du sie wohl? die Treu-e deutscher Her-zen, die immer groß in Freuden wie in Schmerzen, wen schwer das Herz, u: wen es leichter schlägt, mit glei-cher Kraft die deutsche Brust be-wegt:

Cresc:

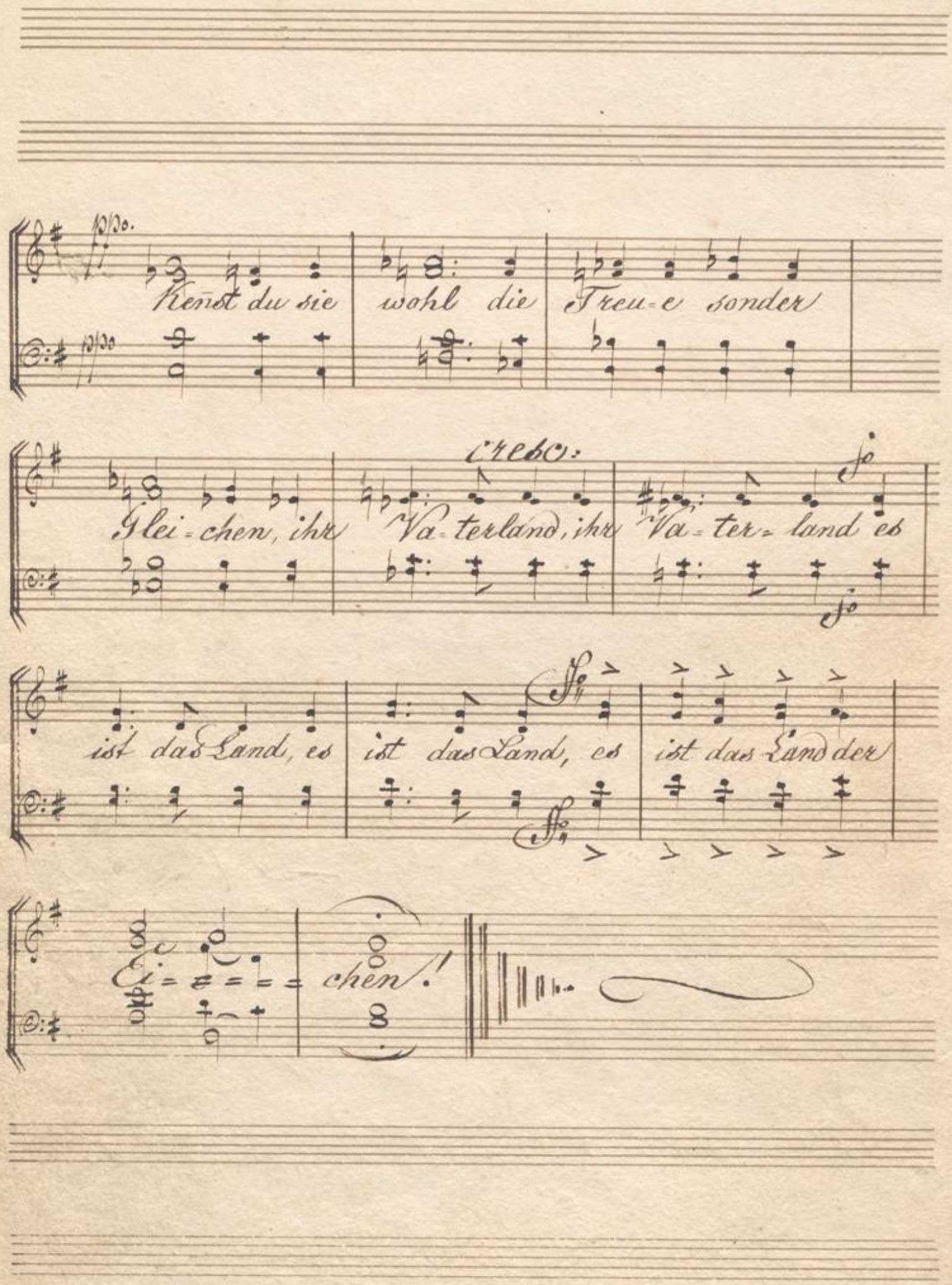
fo

fo

fo

fo

./.


ppo.
Kennst du sie wohl die Treu-e sonder
ppo
Glei-chen, ihr Va-terland, ihr Va-ter-land es
cresc:
fo
ist das Land, es ist das Land, es ist das Land der
Ei-chen!

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg